

Gemeindeblatt Mals

für Laatsch, Tartsch, Mals, Schleis, Burgeis, Ulten, Alsack, Matsch, Planeil, Plawenn und Schlinig/Amberg



Gemeinde Mals: Sommerkindergarten

Jedes Jahr freuen sich die Kinder auf die Sommerferien. Die Frage, wo und wie die Kinder während der langen Ferien betreut werden und die damit verbundene Organisation ist jedoch für berufstätige Eltern nicht immer einfach. Um diesen die nötige Unterstützung und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen, wurde auch im heurigen Sommer in einer Zusammenarbeit zwischen den Partnern der Gemeinden Graun, Mals, Glurns, Schluderns, Prad, Stilfs und Laas, der Genossenschaft für Weiterbildung und Regionalentwicklung und der Familienagentur des Landes Südtirol eine attraktive Betreuung für Kindergartenkinder angeboten.

Den Kindern wurde jede Woche eine spannende und abwechslungsreiche Themenwoche geboten, welche im Vorfeld vom Betreuungspersonal erarbeitet wurde. Von der Sportwoche bis hin zum Thema Tiere, Farben und Natur war für jedes Kind etwas dabei. Es wurden passende Aktivitäten und Ausflüge organisiert, wie der Besuch von Bauernhöfen, aufregende Zaubertricks, Experimente zum Thema die vier Elemente, Ausflüge in den Wald, Gruppenspiele, Bilderkinos, Schatzsuchen, Tastspiele zum Thema die Sinne, Basteln mit Naturmaterialien, sowie fesselnde Märchen, Lieder und Tänze. Ein Highlight auch in diesem Jahr waren die Besuche beim Weißen Kreuz und

der örtlichen Feuerwehr. Neben dem angebotenen Programm blieb auch genügend Zeit für das freie Spielen, Basteln und Plantschen im Garten! Insgesamt war die Genossenschaft für Weiterbildung und Regionalentwicklung für das Betreuungsangebot in zehn Kindergärten zuständig und betreute in den Monaten Juli und August 535 Kinder Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 14.30. Dadurch konnte zudem rund 60 jungen Menschen ein interessanter Arbeitsplatz geboten werden. Die dort gemachten Erfahrungen sind öfters Anlass zur Berufsentscheidung, bzw. Anlass zum Einstieg in den Bildungsbereich. Ein großes Dankeschön gilt allen Beteiligten, die dies ermöglichten!



MALS | Mitteilung

Eröffnung ärztliche Ambulanz in Mals

Seit 31. Juli 2022 ist Frau Dr. Raffaella Stocker in Pension.

Angesichts der großen Anzahl der Patienten, die bereits von den Allgemeinmedizinerinnen im Obervinschgau betreut werden, konnte die Quote der anderen Ärzte - auch nicht vorübergehend - erhöht werden.

In den letzten Monaten ist es dem Gesundheitsbezirk Meran gelungen, **einen Ersatz zu finden, der am 12.09.2022 seine Arbeit aufnimmt.**

Im Zeitraum vom **01.08.2022 bis 11.09.2022** ist im **Sprengel Mals** eine **provisorische ärztliche Ambulanz** eingerichtet, mit folgenden Öffnungszeiten: **Dienstag und Freitag von 10.30 Uhr bis 16.00 Uhr.**

In diesem Zeitraum gibt es ansonsten keine kontinuierliche ärztliche Betreuung.

Für Dringlichkeiten außerhalb der Öffnungszeiten des Ambulatoriums der provisorischen ärztlichen Ambulanz im Sprengel Mals können sich die Patienten an die Notaufnahme im Krankenhaus Schlanders wenden und an den Wochenenden an den Bereitschaftsdienst im Bezirk.

Die Versorgung von PHB- und IHB-Patienten wird in jedem Fall gewährleistet.

Es wurde folgende E-Mail-Adresse eingerichtet, an welche die **Mitteilungen und Ansuchen um Krankschreibungen** geschickt werden können: **MALSBASISMEDIZIN@gmail.com**

**Für ärztliche Anfragen können die Patienten von Montag bis Freitag von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr folgende Tel. Nummer anrufen:
Tel. +39 338 4904268**

Im Zusammenhang mit der neuen Gemeinschaftspraxis im Martinsheim in Mals konnte ein **langfristiger Ersatz gefunden werden, der die Tätigkeit am 01.12.2022** aufnehmen kann.

Frau Dr. Raffaella Stocker sei für ihre wertvolle Arbeit gedankt, die sie in diesen vielen Jahren geleistet hat. Der Gesundheitsbezirk Meran bedankt sich bei allen für das Verständnis und für die Zusammenarbeit. **I**

*Gesundheitsbezirk Meran
Amt für Verwaltungsaufgaben des
Sprengels - Basismedizin*

MARKTGEMEINDE MALS



Die Gemeinde Mals gibt bekannt, dass folgende Stellen ausgeschrieben werden:

1) Rangordnung für die befristete Besetzung von Stellen als

FUNKTIONÄR/IN der Verwaltung oder des Rechnungswesens - 8. Funktionsebene

Zugangsvoraussetzungen: **Abschluss Laureatsstudium** in den Bereichen Rechts-, Wirtschafts-, Politik- oder Sozialwissenschaften - **Zweisprachigkeitsnachweis „C1“ (ehemalige Laufbahn A)**
(Vollzeit oder Teilzeitarbeitsverhältnis 75%)

VERWALTUNGSASSISTENT/IN - 6. Funktionsebene

Zugangsvoraussetzung: **Diplom der Oberschule und Zweisprachigkeitsnachweis „B2“ (ex B)**
(Vollzeit oder Teilzeitarbeitsverhältnis 75%)

1. Einreichtermin: Montag, 19.09.2022, 12 Uhr

2. Einreichtermin: Montag, 03.10.2022, 12 Uhr

2) Öffentlicher Wettbewerb zur unbefristeten Besetzung

INSPEKTOR/IN DER GEMEINDEPOLIZEI - 6. Funktionsebene, Vollzeit,

Zugangsvoraussetzung: von außen **Diplom der Oberschule** oder gleichwertiger Ausbildungsnachweis und **Zweisprachigkeitsnachweis „B2“ (ex B)**; vertikale Mobilität lt. Bereichsvertrag - Führerschein B

GEMEINDE-UND LEBENSMITTELPOLIZIST/IN - 5. Funktionsebene, Vollzeit,

Zugangsvoraussetzung: von außen **Abschluss der Mittelschule** oder der Grundschule sowie **zusätzlich** dreijährige Schulausbildung oder spezifische dreijährige berufliche Fachausbildung oder 6 Jahre Dienst mit gleichartigem Aufgabengebiet bei den Carabinieri und/oder den Polizeikräften des Staates; vertikale Mobilität lt. Bereichsvertrag - Führerschein B

Einreichtermin: jeweils Montag, 19.09.2022, 12 Uhr

Die Kundmachungen des Bürgermeisters sowie die Gesuchsvorlagen können auf folgender Webseite nachgelesen bzw. heruntergeladen werden: www.gemeinde.mals.bz.it

Nähere Auskünfte werden im Generalsekretariat der Gemeinde Mals (Tel. Nr. 0473/831117) erteilt.

Der Bürgermeister
Josef Thurner

Audit familieundberuf



**Südtiroler
IN DER WELT**
ARBEITSSTELLE FÜR HEIMATFERNE

MALS | Sommerfest

KVW Sommertreffen in Mals

Nach zweijähriger Pause fand das traditionelle Sommertreffen der „Südtiroler in der Welt“ in Mals statt. Die Vorsitzende der Südtiroler in der Welt, Luise Pörnbacher, konnte am Samstag, den 30. Juli 2022 über 210 Südtiroler:innen aus dem Ausland bei der Veranstaltung im Obervinschgau begrüßen.

Das Sommertreffen ist ein beliebter Anlass für ausgewanderte Südtiroler:innen aus Österreich, Deutschland und der Schweiz sich wiederzusehen und auszutauschen. Es fand heuer zum 35. Mal statt. Jedes Jahr wird es in einer anderen Gemeinde Südtirols ausgetragen. Nach zweijähriger Pause fanden sich besonders viele Auslandssüdtiroler:innen ein und freuten sich auf einen gemeinsamen Tag in der alte Heimat.

Eröffnet wurde die Veranstaltung durch die KVW Ortsgruppenvorsitzende aus Matsch Gertrud Telser Schwabl, sowie der Vorsitzenden der Südtiroler in der Welt, Luise Pörnbacher. Anschließend begaben sich die Festgäste zu einem gemeinsamen Gottesdienst in die Pfarrkirche von Mals. Pfarrer Josef Stricker, ehemals geistlicher Assistent des KVW, ging in seiner Predigt auf den Begriff Heimat an. Heimat sei ein Sehnsuchtsort, es sei aber nicht immer nur an einen Wohnsitz gebunden, sondern es sei da, wo man sich wohlfühlt und verstanden wird. Die Verbundenheit mit Südtirol sei stark auch, wenn man schon lange irgendwo anders wohnt. Der Gottesdienst wurde von den Malsern Weisenbläsern und Ernst Thoma an der Orgel musikalisch umrahmt.

Bürgermeister Josef Thurner lud anschließend die Festgäste in das Kulturhaus ein und stellte sein Dorf Mals, das Dorf mit vielen Fraktionen und Weilern und 7 Kirchen vor. Mals fühle sich geehrt, so viele Menschen willkommen zu heißen.

Dank der insgesamt 113 Vereine die es in Mals gibt, hat die Ausrichtung der großen Veranstaltung auch so gut geklappt. Der Bezirksvorsitzende des Vinschgau Heinrich Fliri schlug in dieselbe Kerbe und bedankte sich bei allen Ehrenamtlichen für die wunderbare Organisation der Feier. Anschließend richteten auch noch Landeshauptmann Arno Kompatscher und seine Stellvertreterin und Soziallandesrätin Waltraud Deeg einen herzlichen Gruß an alle aus. Gerade diejenigen, die in die Welt hinausgezogen sind, kennen das Gefühl irgendwo neu anfangen zu müssen. Südtirol müsse deshalb auch offen sein für Menschen, die jetzt auf der Flucht sind, vor dem Krieg und vor Hungersnöten beispielsweise, und eine neue Heimat suchen. „Ihr seid Botschafter für unser Südtirol: Die Heimat lässt euch nicht los, und wir lassen es auch nicht!“, so der Landeshauptmann in seiner emotionalen Ansprache. Es sei deshalb auch wichtig, dass sich auch jüngere Generationen, die im Ausland studieren oder arbeiten, in den Vereinen engagieren und so den Bezug zu Südtirol aufrechterhalten. „Der Magnet Südtirol ist stark, aber wir brauchen diese Botschafter, schließlich gibt es nur 350.000 deutsch- und ladinischsprachige Südtiroler“, so der Landeshauptmann. Die Südtiroler in der Welt gelten als große Sympathieträger. Der Verein „Südtiroler in der Welt“, ist eine sehr wichtige Anlaufstelle, die allen Südtiroler:innen bei Fragen zur Auswanderung als auch zur Rückkehr offen steht.

Nach dem Mittagessen stand ein breites Nachmittagsprogramm zur Auswahl. Man konnte sich zwischen einer Dorfführung durch Mals, einer Besichtigung mit Führung des Klosters Marienberg in Burgeis, oder einer Besichtigung mit Führung der Fürstenburg, ebenfalls in Burgeis wählen. Danach traf sich die Ge-

schaft wieder zu Kaffee und Kuchen.

Nach dieser zweijährigen erzwungenen Pause, waren die Reaktionen und Rückmeldungen der Teilnehmer:innen durchwegs positiv. Man trennte sich mit dem Versprechen beim nächsten Südtiroler in der Welt Sommertreffen 2023, dann in Sterzing, wieder dabei zu sein. |



Foto KVW Pressereferat



MALS | Kirchtag

Einige Impressionen das heurigen Kirchtagsfes

Der ASV Mals bedankt sich recht herzlich bei allen Helfern und allen Mitwirkenden zu dem gelungenen Kirchtag. Dieses Fest ist eine gelungene gemeinsame Zusammenarbeit mit mehreren Vereinen auch dank des super Wetters und den Sektionen des ASV Mals. Gute Stimmung, Rahmenprogramm (Tombola, Bogenschiessen, Spielecke, K...



fest organisiert vom Sportverein Mals

Das Kirchtagsfest 2022 in Mals. Ein großer Dank gilt auch an der Musikkapelle für ihren Einmarsch und dem tollen Konzert.
Mitwirkende: Feuerwehr, Big Band, Bergrettung, Musikkapelle, VKE, Volkstanz, Goasslschnöller, Volkstanzgruppe, Alpenverein, Schützen (Kinderkino, Kletterwand, Schiessbude) und tollem Musikprogramm. Zum Genießen jede Menge kulinarische, regionale Köstlichkeiten. Danke ASV Mals





VINSCHGAU | CHRIS-Covi-19-Studie

Eine wertvolle Ressource für die Forschung

Zwischenstand der Studie im Vinschgau nach zwei Jahren

28.600 Fragebögen wurden von Juli 2020 bis heute ausgewertet, 5.700 Menschen aus dem Vinschgau haben an der Online-Befragung zu Covid-19-Symptomen im Lauf eines Jahres teilgenommen, 845 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der CHRIS-Studie sind der Einladung zu Antikörper-Bluttest und Nasen-Rachenabstrich gefolgt, um die Verbreitung des Virus zu Beginn der Studie zu ermitteln; 1.100 positiv Getestete haben sich ein Jahr lang alle drei Monate einem Bluttest unterzogen, um die Immunreaktion zu beobachten – die Zahlen lassen erahnen, wie groß die Datenfülle ist, die das Forschungsteam des Instituts für Biomedizin in der gemeinsam mit dem Südtiroler Sanitätsbetrieb durchgeführten CHRIS Covid-19-Studie in zwei Jahren sammeln konnte. Die Forschung ist noch lange nicht abgeschlossen, doch bilden die Daten schon jetzt eine wertvolle Ressource für die Forschung zu Covid 19 in Südtirol und weltweit, wie der Zwischenstand der Studie zeigt.

Bei einer Covid-19-Erkrankung treten die Symptome – ähnlich wie bei einer Grippe sind es Müdigkeit, Gelenkschmerzen, Fieber und Kopfschmerzen – fast nie allein auf, sondern immer in kombinierter Form. Dies bestätigte die Auswertung der Fragebögen, in denen insgesamt 25 Symptome beschrieben wurden.

Die Online-Fragebögen füllten 5.700 Menschen aus dem Vinschgau – Teilnehmende an der CHRIS-Studie sowie Mitglieder ihres Haushalts – für ein Jahr lang jeden Monat aus. Es zeigte sich auch, dass sich die Menschen unabhängig von Faktoren wie Bildungsgrad, Alter oder Geschlecht testen ließen; vielmehr hing dies von der allgemeinen Pandemiesituation oder dem Kontakt mit Infizierten ab. Diese Beobachtungen wurden bereits in einem Artikel veröffentlicht und stehen der gesamten wissenschaftlichen Gemeinschaft zur Verfügung. Alle Daten aus der CHRIS Covid-19-Studie können mit den Daten aus der bereits seit zehn Jahren lau-

fenden CHRIS-Studie kombiniert und untersucht werden, also mit vor der Pandemie gesammelten Daten zum allgemeinen Gesundheitszustand der Teilnehmenden, genetischen Faktoren und Informationen zu ihrem Lebensstil. Die Fülle an Daten zu Covid-19 und die Datensätze aus der CHRIS-Studie sind auch von Interesse für die internationale Wissenschaftsgemeinschaft. Sie flossen bereits in das weltweit umfangreichste Forschungsvorhaben zu Genetik und Covid-19 ein, wo Forschungsteams mehrere Positionen im menschlichen Genom entdeckten, die einen schweren Covid-19-Verlauf verursachen können. Die Ergebnisse wurden im renommierten Magazin "Nature" veröffentlicht. „Bemerkenswert ist, dass der erste wissenschaftliche Artikel der Großstudie – in den die CHRIS Covid-19-Daten eingeflossen sind – innerhalb eines Jahres 205.000 Mal heruntergeladen und mehr als 160 Mal in anderen wissenschaftlichen Artikeln zitiert wurde. Das ist innerhalb dieser kurzen Zeit eine enorme Zahl“, unterstreicht Peter Pramstaller, der Leiter des Instituts für Biomedizin von Eurac Research und der Verantwortliche der Studie. Die Studie selbst ist mittlerweile noch größer geworden: Es werden jetzt die Daten von 220.000 Corona-Infizierten und von 50 Millionen Nicht-Infizierten weltweit auf Zusammenhänge zwischen Covid-19 und genetische Faktoren hin analysiert. Während die erste Publikation 13 Gene aufzeigte, die mit einem schweren Krankheitsverlauf zusammenhängen, wurden jetzt zwei weitere Bereiche ausfindig gemacht, in denen die genetische Veranlagung eine wichtige Rolle spielt: zum einen, wie anfällig jemand ist, sich überhaupt zu infizieren und zum anderen, wie schnell sich die Lunge bei Schäden durch die Erkrankung "reparieren" kann. „All diese Erkenntnisse helfen, Mechanismen der Krankheit besser zu verstehen und bessere Medikamente zu entwickeln“, so Pramstaller.

Die Forschungsarbeit mit den Vinschger Daten ist noch lange nicht abgeschlossen: Sowohl am Institut für Biomedizin von Eurac Research als auch gemeinsam mit internationalen Wissenschaftskonsortien wird unter anderem an den Folgen einer Infektion für die Gesundheit geforscht und an der Immunantwort von Infizierten und Geimpften. So haben 1.100 positiv Getestete im Rahmen der Studie ein Jahr lang alle drei Monate einen serologischen Test durchgeführt, um die Immunreaktion auch nach der Infektion beobachten zu können. Diese Erhebungsphase wird in Kürze abgeschlossen.

Box?

Informationsveranstaltung für CHRIS-Teilnehmerinnen und -teilnehmern, „Teilen, um gemeinsam zu forschen: wie die Proben und Daten der CHRIS-Studie in der Forschung verwendet werden“

Samstag 24. September, 10 Uhr
Basis Vinschgau, Kortscher Strasse 97 – Schlanders

Das gemeinsame Nutzen von Daten und Proben spielt eine wichtige Rolle für die CHRIS-Studie. Vor diesem Hintergrund organisiert das Forschungsteam von Eurac Research eine Informationsveranstaltung, um sich mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern darüber auszutauschen, wie der Zugang zu den Daten der Studie funktioniert, über ethische und rechtliche Aspekte und über das CHRIS-Portal, das neue Portal für die Forschung, das gerade entwickelt wird.

Dank der Zusammenarbeit mit dem Museion ist es während der Veranstaltung möglich, an der Arbeit der Künstlerin Ingrid Hora mitzuwirken. Sie beschäftigt sich mit dem Verhältnis zwischen Partizipation und wissenschaftlicher Forschung.

Die Anmeldung erfolgt über den Link, den jeder Teilnehmer per E-Mail erhalten hat. Wer den Link nicht erhalten hat, kann sich an das CHRIS-Team wenden unter: chris@eurac.edu – 0471 055 502 (Mo-Fr 14-16 Uhr).



SCHLEIS | Kirche

Feierlicher Kirchtag in Schleis

In Schleis wird bekanntermaßen jährlich am 10. August der Kirchtag zum Hl. Laurentius gefeiert, der heuer nach zweijähriger Unterbrechung wieder in der gewohnten Weise begangen werden konnte. Zum Hochamt in der Pfarrkirche waren viele Gläubige aus nah und fern gekommen. Beim diesjährigen Kirchtag hatten die Pfarrgemeinde und die Anwesenden die Ehre, den Primizianten Matthias Kuppelwieser aus dem Wipptal in Schleis zu begrüßen. Kuppelwieser wurde am vergangenen 29. Juni zum Priester geweiht. Er zelebrierte die heilige Messe und erteilte am Schluss den Primizsegen. An der Seite des Neupriesters Matthias Kuppelwieser waren Kooperator Michael Lezuo, Bischofssekretär Michal Horrer, Dekan Reiner Fries und der Schludernser Pfarrer Werner Mair. Der feierliche Gottesdienst wurde vom Schleiser Chor mit singkräftiger Unterstützung aus den Chören der Nachbarpfarreien umrahmt. Anschließend an die Messe fand die traditionelle Kirchtagsprozession durch das Dorf statt. Bei den festlich geschmückten Altären wurden vier Evangelien gelesen und beim Gang durch das Dorf für alle Schleiserinnen und Schleiser, Lebende und Verstorbene, aber auch für den Schutz des Dorfes, gebetet.

Bei der Prozession wurde – wie zuvor bereits bei der Fronleichnamsprozession – der „Himmel“ auch von 2 Frauen getragen. Traditionsgemäß übernehmen diese Aufgabe die Mitglieder der Fraktionsverwaltung, der

seit den Neuwahlen im vergangenen Herbst 3 Männer und 2 Frauen angehören.

Der Pfarrgemeinderat sagt auf diesem Wege der hohen Geistlichkeit ein herzliches Vergelt's Gott und allen Mitwirkenden und Mithelfenden an der Messfeier und an der Prozession ein großes Dankeschön.

Beim anschließenden Kirchtagsfest, organisiert von der Freiwilligen Feuerwehr, konnte der „Schleiser Kirchtag“ bei herrlichem

Sommerwetter, kulinarischen Köstlichkeiten und zahlreicher Unterhaltung gebührend gefeiert werden.

Der gesamte Ablauf des Schleiser Kirchtags wurde heuer von einem Filmteam des BR Fernsehen unter der Leitung des Regisseurs Philipp J. Pamer aus dem Passeiertal begleitet. Zu diesem Anlass wurden auch die großen Altäre aufgestellt, was sonst nur zu besonderen Anlässen geschieht. Die Aufnahmen sind Teil einer Produktion über den Obervinschgau, die im nächsten Jahr im Rahmen der Reihe *Unter unserem Himmel* ausgestrahlt wird.



ÖFFNUNGSZEITEN 08:30 UHR BIS 12:00 UHR

TEL. 0473/831254 Fax. 0473/835503

e-mail subagenzia.malles@gruppaitas.it

www.gruppaitas.it

GEN.VERDROSSSTRASSE 1

39024 MALLES

MALS | Musical

Patria - die Grenzen der Heimat

MUSICAL über die Option von Judith Prugger und Vera Lechner

Die Beweggründe von Judith Prugger und Vera Lechner waren weniger, die Option als Ganzes aufzuarbeiten, als eher in einer unaufdringlichen und wenig belastenden Art und Weise eine Geschichte im Kontext der Option zu erzählen. Besonders wichtig ist ihnen hierbei, ein junges Publikum anzusprechen und der Thematik ihren bitteren Beigeschmack zu nehmen. Des Weiteren besteht der Versuch, dieses Thema etwas alltagstauglicher zu gestalten und aus einer neuen, moderneren Perspektive zu betrachten. Die Lieder sollen dem Stück die gewünschte Leichtigkeit sowie gleichzeitig die notwendige emotionale Tiefe verleihen. Als zweisprachige Musical soll es zudem sprachliche und kulturelle Barrieren abbauen helfen.

Zum Inhalt:

Das Stück erzählt die Geschichte von Leni und Beppe, zwei junge Menschen, deren Wege sich während der Option in Südtirol kreuzen. Leni lebt als älteste Tochter einer großen Schneidersfamilie in einem Dorf im Vinschgau, wo sie bis zu ihrer, von ihren Eltern geplanten Hochzeit, im Familienunternehmen mithilft. Neben ihrer kleinen Schwester Trina, ein aufgewecktes und lebensfrohes Mädchen, ist ihre wichtigste Stütze ihre beste Freundin, Resi, die das Leben nicht allzu ernst nimmt, und stets an Lenis Seite steht. Resi versteht es mit ihrer lockeren und selbstbewussten Art, ihre Mitmenschen in schwierigen Situationen aufzuheitern. Komplett macht das Trio Michl, der schweigsam und besonnen das perfekte Gegenstück zu Resi bildet. Als Leni eines Tages nach Bozen fährt, um Einkäufe für ihren Vater zu erledigen, trifft sie Beppe, den Sohn einer italienischen Arbeiterfamilie, dessen Vater kurz darauf versetzt wird, und mit seiner ganzen Familie

in ein Dorf im Vinschgau zieht. Wie es der Zufall will, ist es Lenis Heimatdorf.

Im Laufe des Stücks bekommt man einen Einblick in das Leben beider Familien und der Dorfgemeinschaft. Es wird deutlich, wie schwierig und einsam das Leben der italienischen Familie im Dorf ist, und wie ermüdend die stetigen Bemühungen um Anerkennung sein können. Während die deutschsprachige Bevölkerung mit ständiger Furcht und dem Gefühl ihrer Essenz beraubt worden zu sein umgehen muss, kämpfen die "walschen" tagtäglich mit Vorurteilen und einem ähnlichen Gefühl, der Situation ausgeliefert zu sein.

Beppe hat in der Zwischenzeit eine Lehre in der Schmiede begonnen. Trotz allen Warnungen, Widerständen und drohenden Konsequenzen beginnt Leni, sich heimlich mit ihm zu treffen. Im tobenden Chaos des Nationalsozialismus, Faschismus und der laufenden Option, verlieben sich die Beiden und entscheiden, von nun an der schwierigen Zeit gemeinsam zu trotzen. Neben der Liebesgeschichte werden auch andere Einzelschicksale erzählt wie etwa das von Michl und seinem Großvater, denen der Krieg nahezu alles genommen hatte.

Träger des Projektes ist der Bildungsausschuss Mals, Produktionsleitung hat Ludwig Fabi, die Musikalische Leitung Daniel Clemente, die Choreografie Valentina Oberhofer und Regie führt Judith Prugger.

Über dreißig Mitwirkende bereiten sich generationenübergreifend derzeit intensiv auf die Premiere

am 14. Oktober in der Aula im OSZ in Mals

vor.

Weitere Aufführungstermine siehe Beilage Malser Bildungsherbst

Probenausschnitte



LAATSCH | Kirchtag

Bartlmä in Laatsch mit Verabschiedung von Kooperator Michael

Am Sonntag vor oder nach dem Tag des Hl. Bartholomäus (24. August) wird in Laatsch traditionsgemäß der so genannte „Kirchtag“ begangen. Das Fest geht auf eine Bruderschaft zurück, die im Jahr 1699 ins Leben gerufen wurde. Auch wenn die Bruderschaft aufgelassen wurde, so blieb doch das Fest erhalten. Dem heurigen Festgottesdienst mit anschließender Eucharistischen Prozession durch das Dorf, stand Kooperator Michael Lezuo vor. Es war dies der letzte Gottesdienst mit Kooperator Michael in Laatsch. PGR-Präsidentin Isabella Erhard dankte im Anschluss an den Gottesdienst Kooperator Michael für seinen Einsatz in der Pfarre Laatsch, überreichte ihm zur Erinnerung ein Porträt vom Organisten und Chorleiter Franz Josef Paulmichl und eine

Tasche mit Laatscher Produkten zur Stärkung in seinen neuen Wirkungs-orten. Bekanntlich wird Michael Lezuo mit 1. September Pfarrer von Latzfons und Feldthurns. Fraktionsvorsteher Andreas Paulmichl verlas einige humorvolle Verse von der Mundartdichterin Geneveva Blaas Telser zum Abschied und brachte ebenfalls den Dank und die Anerkennung im Namen der Dorfbevölkerung zum Ausdruck. Danach lud die Musikkapelle im Mehrzwecksaal zum Frühschoppen und Mittagessen mit musikalischer



Unterhaltung durch die Laaser Böhmsche ein. Nach zwei Jahren pandemie-bedingter Pause ging ein rundum gelungenes Kirchtagsfest zu Ende.

Besser Hören. Besser Leben.

Hör-Kompetenz aus Südtirol
besserhoeren.it - 0471 263 390

**Gratis Hörtest,
Reinigung und
Überprüfung der
Hörgeräte**

Gerne auch **kostenlos**
bei **Ihnen zu Hause.**

Unser Hörzentrum in Mals

jeden Montag 9–12 Uhr
nachmittags auf Terminvereinbarung
Bahnhofstraße 3, Mals

Jetzt gleich Termin vereinbaren: 0473 320 819

**BESSER
HÖREN**
Hörgeräte seit 1994

VINSCHGAU | Menschen



Der Verein stellt sich vor: Freizeitangebote für Menschen mit Beeinträchtigung bzw. mit altersbedingter Mobilitätseinschränkung

adlatus ist ein ehrenamtlich tätiger Verein, welcher 1978 unter dem Namen "Arbeitsgemeinschaft für Behinderte" gegründet wurde.

Der heutige Name **adlatus** setzt sich aus dem lateinischen Worten „ad+latus“ „zusammen und wird mit „zur Seite stehen, Unterstützer“ übersetzt. Der vollständige, neue Name lautet **adlatus- Verein für Menschen mit Beeinträchtigung EO**.

Der Verein hat heute landesweit über 800 Mitglieder und ist in 7 Bezirke unterteilt.

Vinschgau, Burggrafenamt, Passeier, Bozen, Eisacktal/Wipptal, Pustertal und Pro Juventute. Die Schwerpunkte des Vereins sind die **Freizeitgestaltung** und der **Fahrdienst** für Menschen mit Beeinträchtigung und/oder Mobilitätseinschränkung.

Freizeitgestaltung

Ehrenamtliche 5 köpfige Ausschüsse organisieren zusammen mit Freiwilligen auf Bezirksebene ganzjährig abwechslungsreiche Freizeitaktivitäten. Dazu zählen beispielsweise Tages- und Halbtagesausflüge, verschiedene Feiern, Preiswatten, Tischkegeln oder Minigolfturniere sowie Wallfahrten oder Besinnungsnachmittage. Hauptamtliche Mitarbeiter unterstützen zudem die Bezirksausschüsse und organisieren auf Landesebene mehrtägige Aufenthalte, wie Meeraufenthalte, See- und Bergwochen, Frühlings- und Herbstfahrten.

Fahrdienst

Der professionelle Fahrdienst von **adlatus** bietet einen landesweiten Fahrdienst für Menschen mit Beeinträchtigung und/oder eingeschränkter Mobilität an.

Dazu zählen: Fahrten zu Werkstätten, Tagesstätten, Therapien und Visiten sowie der Fahrdienst für Schüler mit Behinderung zu Schulen und Ausbildungsplätzen. Alle Kleinbusse sind mit Einstiegshilfe, Hebebühne oder Rampe ausgestattet. Spezial-

le Verankerungen am Boden, zusätzliche Sicherheitsgurte und nicht zuletzt geschulte Fahrer/innen garantieren den Passagieren eine sichere Fahrt.

Das Team im Vinschgau

Im Frühjahr fanden heuer im Bezirk Vinschgau Wahlen statt. Der neue Bezirksvorsitzende **Paul Tappeiner** wird zukünftig von einem 4köpfigen Team bei der Planung und Organisation von Freizeitaktivitäten unterstützt. Es sind dies: **Christine El-ler, Karlheinz Linser, Karin Ortler** und **Waltraud Rieger**. Geplant sind gesellige Nachmittage, gemeinsame Feiern, Tages- und Halbtagesausflüge. Die Ausflugsziele sind dabei speziell den Bedürfnissen der Teilnehmer angepasst. Informationen zum Verein bzw. zum Tätigkeitsprogramm erteilt der Bezirksvorsitzende unter **335-8329241**.

Um die verschiedenen Aktivitäten durchführen zu können, ist man auf die Unterstützung von **Freiwilligen** angewiesen. Nach dem Motto „Ehrenamt ist keine Arbeit, die nicht bezahlt wird. Es ist Arbeit die unbezahlbar ist“, sucht der Ausschuss nach Menschen, denen bewusst ist, welch unbezahlbar wertvollen Dienst sie durch ihren Einsatz leisten. Neben der Unterstützung bei der Begleitung und Betreuung der Teilnehmer, werden auch freiwillige Fahrer gesucht, denen speziell angepasste Kleinbusse zur Verfügung stehen, um die Teilnehmer zu den Veranstaltungen zu bringen.

Vorankündigung:

Törggelen 22.10.22 und Adventsfeier 26.11.2022

Der Ausschuss Vinschgau freut sich immer wieder über neue Mitglieder sowie Freiwillige!



Bezirksausschuss (v.l.n.r.)
Waltraud Rieger, Karin Ortler, Paul Tappeiner, Karlheinz Linser, Christine Eller,

2 Fotos von Ausflügen



MALS | Menschen

Herzlichen Glückwunsch

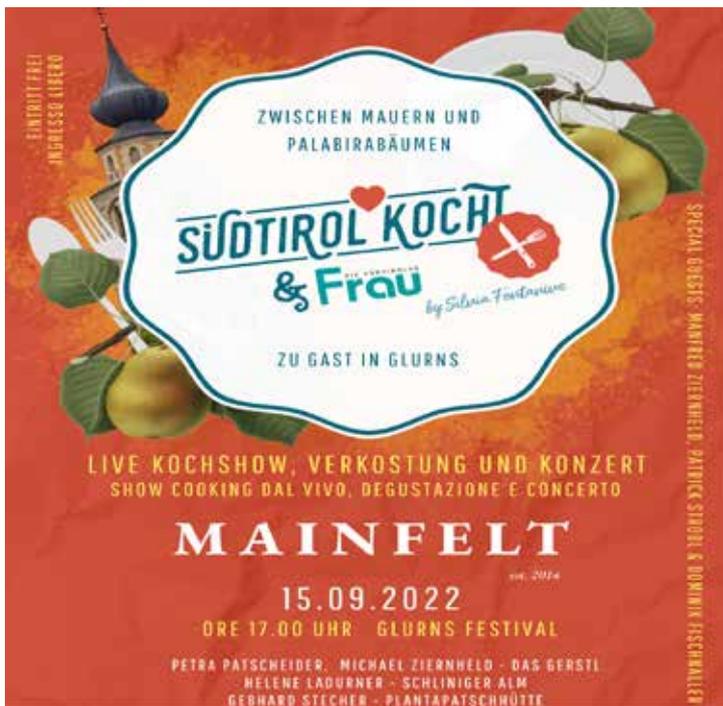
Susanna Blaas Bernhart, Planeil	zum 95sten
Anna Theiner Gasser, Mals	zum 92sten
Dominika Baldauf Punt, Burgeis	zum 92sten
Walter Heinisch, Matsch	zum 90sten
Anna Stecher Eller, Mals	zum 88sten
Adelaide Kollmann Moser, Mals	zum 88sten
Siegfried Kuenrath, Schlinig	zum 87sten
Adelheid. Rainalter Heinisch, Matsch	zum 87sten
Rita Alton Steck, Planeil	zum 86sten
Hermine Blaas Thöni, Burgeis	zum 86sten
Margreth Theiner Tscholl, Mals	zum 86sten
Albert Telser, Matsch	zum 86sten
Marianna Pichler Blaas, Burgeis	zum 85sten
Heinrich Rabensteiner, Schlinig	zum 84sten
Josefine Linter, Mals	zum 84sten
Johann Punt, Burgeis	zum 83sten
Lorenz Waldner, Schleis	zum 82sten
Helma Pobitzer Waldner, Mals	zum 81sten
Armela Waldner Waldner, Schleis	zum 81sten
Hedwig Bernhart Strobl Thanei, Mals	zum 80sten
Marlies Item Schär, Tartsch	zum 79sten
Markus Schgör, Planeil	zum 79sten
Anna Rinner Zöggeler, Mals	zum 79sten
Maria Winkler Heinisch, Mals	zum 78sten
Arthur Pobitzer, Mals	zum 78sten
Michael Pirhofer, Tartsch	zum 77sten
Stefania Adam, Burgeis	zum 76sten
Anna Winkler, Planeil	zum 76sten
Roberto Egua, Tartsch	zum 75sten
Rosemarie Seifart, Mals	zum 75sten

Naturstein
Fliesen
Holzböden

FUCHS.IT

Beratung, Verkauf, Lieferung
und Verlegung

Ausstellung in Schlanders und
Meran



ENTRITT FREI
INGRESSO LIBERO

ZWISCHEN MAUERN UND
PALABIRABÄUMEN

**SÜDTIROL KOCHT
& Frau**
by Silvia Fontanive

ZU GAST IN GLURNS

LIVE KOCHSHOW, VERKOSTUNG UND KONZERT
SHOW COOKING DAL VIVO, DEGUSTAZIONE E CONCERTO

MAINFELT
15.09.2022
ORE 17.00 UHR GLURNS FESTIVAL

PETRA PATSCHEIDER, MICHAEL ZIERNHELD - DAS GERSTL
HELENE LADURNER - SCHLINIGER ALM
GERHARD STECHER - PLANTAPATSCHHÜTTE

SPECIAL GUESTS: MARTINA ZIERNHELD, PATRICK STROBL & DOMINIK REISCHWALTER



FUCHS

MALS | Jugend



JuMa Buabmcamp 2022 - oder die wilde Horde stürmt das Trampolin erneut

Vom 18. – 20. Juli fand auch heuer wieder das JuMa Buabmcamp am Erlebnisberg Watles statt. Nach einem, eigentlich nur für die Jugendarbeiterinnen, beschwerlichem Aufstieg zu Fuß auf den Watles, wurde schnell das Trampolin eingenommen und zur Homebase für die nächsten drei Tage erklärt. Nicht nur im Tal, auch auf dem Berg trotzten wir der unsagbaren Hitze, einerseits mit Literweise Sonnencreme, Sonnenschirmschatten und Hüten, andererseits mit dem Sprung ins kühle Nass des Sees. Viele der Jungs waren bereits letztes Jahr dabei, was dazu führte, dass die Zelte in Rekordgeschwindigkeit und fachgerecht aufgebaut und eingerichtet waren, „einrichten“, das bedeutet bei uns: Reisverschluss auf, Rucksack, Schlafsack und Iso-matte rein, Reisverschluss wieder zu und ab. Was dazu führte, dass wir oft den Hügel zwischen See und „Talstation“ oberer Lift rauf und runter laufen mussten. Einmal wurde die Trinkflasche vergessen, dann musste die Zahnbürste extra geholt werden, wegen Handtuch oder Schwimmhose machten wir uns selten auf diesen Weg, dann musste die Unterhose eben als Schwimmhose herhalten. Abends, wenn wir den Berg dann wirklich ganz für uns alleine hatten, wurde Feuerholz gesucht und die Feuerschale taktisch klug, wie wir finden, zwischen den beiden Seen positioniert, noch schnell Wasser zum schnellen löschen bereitstellen und schon wurde das Stockbrot auf die Stöcke gewickelt, die Kräuterbutter, natürlich Ketchup und Mayo bereitgestellt und losgebrutzelt. Nachts? Klar, Nuss-Nougatcreme in den Teig streichen, wickeln und wieder übers Feuer halten. So lässt sich ein Sonnenuntergang am Watles so richtig genießen, nebenbei noch kurz die Probleme der Welt besprochen, dann wieder ins Wasser! Als alle wieder trocken waren



gab's noch die obligatorischen Werwolfunden und schon krabbelten die müden Krieger in den Schlafsack. Der zweite Tag begann früh, unser Wecker der Marke Kuhglocken holte uns zeitig aus den Zelten, nach dem Frühstück und der doch lästigen „Spülerei“ war wieder konzentrierte Action angesagt: Bogenschießen! Ausgerüstet mit Pfeilen und Bogen, machten wir uns auf, die Trefferquote des letzten Jahres zu unterbieten, was wir teilweise überragend schafften. Treffer beim ersten Schuss, läuft bei uns!

Mittagspause mit Tramezzini und selbstgemachter Thunfischsauce, dann wieder auf die Trampoline! Nach der üblichen Schwimmeinheit waren wir eher gechillt und nahmen die Liegestühle ein, wieder genossen wir die abendliche Atmosphäre am Berg, die wir für uns alleine hatten, bis der Hunger uns auf die Hütte zwang. Netterweise durften wir die Würstchen für die Hot Dogs in der Plantapatschütte sieden und so saßen wir da mit unserem Abendessen und blickten ins Tal. Leise aber nicht ohne Lachanfalle spielten wir Werwolf, bevor es auch nun wieder hieß ab ins Bett. Die Morgenroutine hinter uns,

machten wir uns dann ans Abbauen unseres Lagers und brachten die Sachen wieder zum Lift. Wir genossen noch eine leckere Nudelpfanne auf der Hütte und sattelten dann die Rider, die uns rasant nach unten zur Talstation brachten, wo uns die Eltern dann auch bereits abholten.

Wir sagen, wieder ein gelungenes Camp mit allem Drum und Dran! Danke an den Erlebnisberg Watles mit allen Beteiligten, wir kommen gerne wieder!

OB 1
SEPTEMBER

ÖFFNUNGSZEITEN

DIANSTAS	1500 - 1900 UHR
MITTAS	1700 - 2000 UHR
MITTAS VA 1500 - 1700 UHR LEI FIR MITTELSCHIALER'INNEN	
DONNERSTAS	1600 - 2000 UHR
FREITAS	1600 - 2100 UHR
SOMSTAS	1500 - 2100 UHR

INFOS UND KONTAKT

MARIA 327 835 8318 SYLVIA 399 110 3906 HELENE 398 797 8818
JUMA JUGENDZENTRUM MALS



Mädelcamp 2022 - oder die Geschichte eines Sturms mit Happy-End

Eine Kooperation zwischen dem Jugendzentrum JuMa Mals und dem Jugendhaus Phoenix Schluderns, mit freundlicher Unterstützung des Erlebnisberg Watles

Es war einmal an einem sonnigen Vormittag, inmitten der idyllischen Berge Südtirols, als sich eine Gruppe junger Mädchen mit ihren beiden Jugendarbeiterinnen aufmachten, um am Watles zelten zu gehen. Der Aufstieg durch die dunklen Wälder wurde allen wegen der drückenden Hitze erschwert. Es floss viel Schweiß, obwohl Sack und Pack nicht geschleppt werden musste, sondern gemütlich auf dem Lift gen Himmel schwebten. Nach anstrengendem Marsch, schmerzenden Füßen und motivierenden Worten erreichte die Gruppe ihr Ziel. Plätschernde Bächlein, kristallklare Seen und eine leckere Jause erwarteten sie. Nach einer kleinen Stärkung gingen sie zu dem freundlichen Liftmann, der sie mit einem Lächeln begrüßte. Alle freuten sich über das sicher angekommene Gepäck und machten sich auf ihre Zelte aufzustellen und diese einzurichten. Noch mehr Schweiß. Doch nach überwundenen Strapazen gönnten sich die Mädchen einen wunderschönen Nachmittag am See. Niemand ahnte zu diesem Zeitpunkt, welches Unheil sich versteckt hinter den Bergen hielt, um später auf alle herein zu donnern. Lachende Gesichter, ins Wasser baumelnde Füße, mega Sprünge auf dem Trampolin; so sah der Nachmittag aus. Langsam begannen die Bäuche zu knurren und man plante das Abendessen. Hot Dog sollte es werden. Vorbereitungen wurden getroffen, doch bevor die Mädchen dazu kamen ihren Hunger zu stillen, brach herein, was sich hinter den Bergen versteckt hatte. Ein heftiges Gewitter zog über die Berge, die Bäume ergaben sich dem Wind. Donner brummte über die Almweiden, Hagel schlug auf den

vom Regen aufgeweicheten Boden. Das Unheil war hereingebrochen. Was aber machten die tapferen Mädchen? Mit aller Kraft und großem Teamgeist setzten sie sich zur Wehr, um ihr Zeltlager zu retten und ihre Freundinnen zu beschützen. Gemeinsam mit ihren Jugendarbeiterinnen brachten sie alles in Sicherheit und zeigten dem zerstörerischen Gewitter die Zunge.

Nach der Rettungsaktion versammelten sich alle wieder wohlauf und mit einem Schmunzeln im Gesicht (sie hatte immerhin einiges geschafft und dem Sturm getrotzt) griffen sie nach ihren verdienten Hot-Dogs. Nach einem lustigen Spieleabend verlief die Nacht ruhig und die Mädchen schliefen wohlhütet in der Plantapatschhütte. Neuer Tag, neues Glück. Nicht so leicht unter zu kriegen unsere Super-Girls. Nein, noch eine Nacht auf der Hütte kam für einige Mädchen nicht in Frage. Gemeinsam mit allen wurde das Zeltlager neu aufgebaut und sturmsicher gemacht. Dann ging es los zum Bogenparcour. Robin Hood wäre stolz gewesen. Zu Mittag dann Tramezzini mit selbstgemachter Thunfischsauce und beim Freizeitprogramm war Freundschaftsbändchen-Knüpfen genau das richtige Wellnessprogramm. Das Wetter hatte wohl seine Lektion gelernt und traute sich nicht ein zweites Mal anzugreifen. Nach einem schönen Nachmittag mit Schwimm- und Trampolineinlagen, Spielen und Gesprächen war der Hunger wieder groß. Wieder war schnell geklärt,



wer welche Aufgaben übernehmen würde und schon konnte in eine fabelhafte belgische Waffel mit Pesto, Tomate, Mozzarella oder anderen Leckereien hineingebissen werden. Der gruselige Teil dieses Tages bestand einzig darin, die Werwölfe im Spiel „Werwolf“ zu töten und die Dorfbewohner*innen zu schützen. Nach bestandem Werwolf-Marathon machten sich alle auf in ihr Lager und genossen ihre letzte Nacht am Watles. Der frühe Vogel fängt den Wurm. Bereits in den frühen Mittagsstunden war aufgeräumt und das Gepäck wieder bereit die Hänge hinunter zu gondeln. Einige Wattrunden und Träumereien später, erwartete die Gruppe ein reichlich gedeckter Tisch in der Hütte. Zu Fuß hinunter? Nein, Super-Girls fahren mit den Ridern. Und wenn sie nicht gegen Stürme kämpfen, dann sehen wir sie bald wieder!

Ein großer Dank gilt dem Erlebnisberg Watles: ihr ermöglicht uns immer eine schöne und erlebnisreiche Zeit am Berg! Danke dafür. ■

MALLES |

Automobilista nei guai fugge dopo aver fatto il pieno

L'episodio é avvenuto giorni addietro forse la crisi energetica oppure il conseguente impazzimento del prezzo della benzina o, oppure, tutti e due i fattori, che avranno cambiato le abitudini anche ai malfattori.

C'era un tempo in cui facevano gola le gioiellerie, oggi il vero oro é quello "nero", che erogano le pompe dei distributori, un pieno di benzina costa (quasi) più di un gioiello. Si spiega così la decisione di una donna di mettere in atto un colpo a danno del distributore del nostro paese. Un furto di carburante in piena regola, purtroppo per la donna finito male.

L'episodio é avvenuto giorni addietro. Un caso solo, in realtà no, dalle indagini delle forze dell'ordine é emesso che i colpi sono stati addirittura due. Individuare la responsabile del duplice fatto delittuoso sono stati i carabinieri della stazione di Malles messi in movimento dalla denuncia del titolare

del distributore di benzina, una volta accortosi dell'ammacco di cassa. A svelare per bene il modus operandi, e anche informazioni preziose per risalire all'identità del colpevole, sono state le immagini delle videocamere della pompa di benzina. Dai filmati, si vede la persona che dopo aver fatto il pieno all'auto se ne va senza passare alla cassa per il pagamento. Le indagini sono durate alcuni giorni. I carabinieri del posto sono riusciti a quanto si apprende da ambienti ben informati a risalire all'identità del ladro di benzina scoprendo che trattasi non di un ladro bensì di ladra, che avrebbe agito camuffando il proprio aspetto nel tentativo di sfuggire alle forze dell'ordine. La donna sarebbe una giovane automobilista proveniente da fuori comune. Che avrebbe scelto il distributore di Malles forse per un questione logistica. Adesso saranno i carabinieri a fare luce su tutta la vicenda.



Una pattuglia di carabinieri a controllo del nostro territorio

Secondo i carabinieri, la donna avrebbe messo a segno due colpi, usando lo stesso "stratagemma", dimenticandosi di passare per la cassa per il saldo. Per un ammontare di carburante senza pagare di oltre cento litri, dunque un valore di circa 200 euro. **IBP**

Auffrischkurse für Anwender von Traktoren im November



Anwender von Traktoren, die zwischen Juni 2016 und Dezember 2017 bei der SBB-Weiterbildungsgenossenschaft einen Grund- bzw. Auffrischkurs besucht haben, sind verpflichtet, bis zum 31.12.2022 einen Auffrischkurs zu besuchen. Zu diesem Zweck organisiert die Bauernbund-Ortsgruppe Mals in Zusammenarbeit mit der SBB-Weiterbildungsgenossenschaft am:

FREITAG 04.11.2022 im unteren Stock der Bibliothek Mals
(Gen.I.Verdross 26)
von 08.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 17.00 Uhr
in Mals zwei Traktorauffrischkurse in Präsenz.

Interessierte Anwender von Traktoren können sich bei:
 Gerold Frank (E-Mail: gerold.frank@outlook.com; Tel. 339 3524514) und
 Matthias Seifart (E-Mail: m.seifart@hotmail.com; Tel. 340 2657693)
 bis zum 28.10.2022 zum Kurs per Email oder telefonisch anmelden.

Die Teilnahmegebühr beträgt 35€ zzgl. MwSt..

Bei der Anmeldung sind folgende Daten des Teilnehmers anzugeben:
 Vorname, Nachname, Geburtsdatum, Geburtsort, Steuernummer, Adresse, Rechnungsempfänger bzw. -adresse. **■**

LPA - Familie, Soziales und Gemeinschaft

Ab Herbst startet wieder die kostenlose Rechtsberatung für Frauen
 22.08.2022, 10:26

Ab September können ratsuchende Frauen wieder die kostenlose Rechtsinformationsdienst des Landesbeirates für Chancengleichheit in Anspruch nehmen. Anmeldungen nimmt das Frauenbüro entgegen. Der Landesbeirat für Chancengleichheit und das Frauenbüro organisieren eine kostenlose Rechtsberatung für Frauen - Anmeldungen dafür sind ans Frauenbüro zu richten. Die Sprechstunden müssen vorge-merkt werden und finden ab September wieder jeden Dienstagnachmittag im Frauenbüro in Bozen, sowie alle zwei Monate – immer am ersten Dienstagnachmittag des Monats – in Meran, Brixen, Bruneck und Neumarkt statt.

Anmeldungen und Fragen nimmt das Frauenbüro des Landes (Dantes-straße 11, Bozen) unter 0471 416 971 oder frauenbuero@provinz.bz.it entgegen **■**

MALS | Leichtathletik

4. Leichtathletikcamp in Mals: kleine Champions wachsen

Vom 4. bis 6. August 2022 organisierte der LAC Vinschgau Raiffeisen ASV auf dem Sportplatz in Mals wiederum das Leichtathletikcamp. Die heuer etwas kleinere Gruppe von 16 Kindern hatte jede Menge Spaß beim spielerischen Erlernen der verschiedenen Disziplinen der Muttersportart Leichtathletik. Laufen, springen, werfen, aber auch verschiedene Geschicklichkeits- und Koordinationsübungen begeisterten die kleinen Champions von morgen. Aber nicht das Resultat des abschließenden Wettkampfs stand im Vordergrund, sondern die Begeisterung und der Spaß an der vielfältigen Bewegung.



Ein besonderer Dank gilt der Raiffeisenkasse Mals/Obervinschgau, der Gemeinde Mals und den ganzen Trainer*innen und Helfer*innen des LAC Vinschgau für das gelungene Leichtathletikcamp in Mals!



Obervinschgau
Alta Venosta

ELTERN-KIND-
TURNEN..

VORTRÄGE UND
WORKSHOPS (Z.B.
WIE BLEIBEN
KINDERFÜSSE
GESUND?)

YOGA IN DER
SCHWANGER-
SCHAFT..

BABY-
MASSAGE

...UND VIELES MEHR!

KURSANMELDUNGEN UND
WEITERE INFOS AUF
UNSERER INTERNETSEITE



FLOHMARKT

für Kinderbekleidung (Herbst – Winter 0-14 Jahre)
Babyausstattung, Sportartikel, Schuhe, Spielsachen

WANN: Freitag, 07.10.22 von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Samstag, 08.10.22 von 09.00 Uhr – 11.00 Uhr

WO: Kulturhaus Mals

Listenausgabe in der Bibliothek Mals am:

Mittwoch, 21.09.22 von 09.00 – 10.30 Uhr & von 15.00 – 16.30 Uhr
Beim Abholen der Kundennummer wird für jede Liste Euro 1,00 eingehoben.



Annahme der Ware:

Donnerstag, 06.10.22 von 09.00 - 11.00 und von 15.00 - 17.00 Uhr

Auszahlung und Rückgabe der Ware:

Samstag, 08.10.22 von 13.00 – 14.00 Uhr

Die aktuellen Corona-Bestimmungen werden eingehalten.
Sicher zu aufgrund möglicher Änderungen wichtiger Anweisungen
sind Seiten des Internetauftritts der Projekt-Basis zu Änderungen kommen,
werden am Platz ebenfalls angepasst zu bleiben.

Projekt-Basis Mals
Einwohler & Mals Obervinschgau

MALS | Gemeindebibliothek Mals

Wenn alles andere fehlschlägt, kündigen Sie
und gehen Sie in die Bibliothek.“ Stephen King

BIBLIO24
MUTTERLOHN ONLINE BIBLIOTHEK



AKTUELLE BUCHPAKETE:
„Landwirtschaft/Garten/Buchpaket Wasser“, „Sommer“+„Reisen“
Sommerlesepreis 2022

Im September wird der Sommerlesepreis 2022 für Kinder mit einer Veranstaltung abgeschlossen. **LIL – Lesen im Liegestuhl**

So nennt sich die **Sommerleseaktion 2022**. Ab Anfang Mai bis Ende Oktober 2022 können alle **Jugendlichen im Alter von 11 bis 16 Jahren** teilnehmen, Bücher lesen, online bewerten und einen Sach- oder einen Hauptpreis gewinnen. Alle Infos und Bücher unter: www.lilestate.bz.it

BUCHTIPPS

Baddabamba und die Insel der Zeit von Markus Orth

Ein vor Fantasie und Sprachkraft sprühender Abenteuerroman ab 10 Jahren aus der Feder des Bestseller-Autors Markus Orth. Durch ein Unglück strandet die 10-jährige Paula auf der schwimmenden Insel der Zeit: Chronossos. An diesem geheimnisvollen Ort gelten ganz eigene Gesetze: Alles, was dort geschieht, kreist um das rätselhafte Phänomen der Zeit. Die Rückkehr zu ihren Eltern scheint für Paula ein unmögliches Unterfangen. Sie muss zurück in die Vergangenheit schwimmen, den mächtigen Teufelskraken besiegen und gegen die Hubbanesen kämpfen: dunkle Kreaturen, die ewig leben und durch und durch böse sind. Zum Glück findet Paula auf Chronossos drei wundersame, neue Freunde, die sie sofort ins Herz schließt: Carissima, die liebevoll-verrückte Urwald-Oma; Anna Bella, die coolste Sau im ganzen Land; und - Baddabamba, ein weiser, gütiger Gorilla, der die Gabe hat, ein klein wenig in die Zukunft zu träumen. Nur



Vinschger Literaturtage

Die Vinschger Literaturtage finden alle zwei Jahre Ende September in **LAAS** statt, und zwar in den Jahren, in denen der Franz-Tumler-Literaturpreis nicht ausgetragen wird.

Samstag, 10. September 2022, Matinee und Eröffnung
Dienstag, 13. September 2022, Buchpräsentation „Schwerer als das Licht“ mit Tanja Raich in der Bibliothek Mals
Freitag, 16. September 2022, Konzert in der Marxkirche Laas

gemeinsam können sie das Abenteuer bestehen. Eine atemlose, packende Geschichte mit Figuren, die man nie wieder vergisst

Schwerer als das Licht
Dienstag, 13. September 2022, Buchpräsentation „Schwerer als das Licht“ von Tanja Raich in der Bibliothek Mals

Eine Frau lebt auf einer tropischen Insel. Berichtartig gibt sie Auskunft über all die seltsamen Dinge, die passieren. Die Blätter der Bäume färben sich schwarz. Am Ufer liegen tote Fische. Sterne fallen vom Himmel. Und in ihr wächst die Angst vor denen, die im Norden der Insel leben. Sie baut ihr Haus zu einer Festung aus, ständig gefasst auf den Angriff ihrer Feinde. Realität und Traum, Gegenwart und Vergangenheit, Licht und Schatten - alles überlagert sich und bald ist nicht mehr



klar: Sind es die anderen, oder ist sie selbst die größte Bedrohung? „Schwerer als das Licht“ ist ein Roman, der reich ist an Bildern und Deutungsmöglichkeiten und durch

(Text + Bilder: www.buchnet.com)

Bibliothek Mals
www.bibliomals.blogspot.it
Recherchekatalog
www.biblio.bz.it/mals
Tel.: 0473 835255

Öffnungszeiten

Mo	8-11	14.30-17.30
Di	8-11	
Mi	8-11	14.30-17.30
Do	8-11	
Fr	8-11	14.30-17.30

Leihstellen Sommer

Burgeis Sommer geschlossen
Laatsch Donnerstag 16.00-17.30
Matsch Sommer geschlossen
Schleis Donnerstag 17.00-18.00
Tartsch Sommer geschlossen

seinen parabelhaften Charakter von den zentralen Gegenpolen des Lebens erzählt: vom Anfang und Ende, von Licht und Schatten, von der Natur und dem Übernatürlichen, Krieg und Frieden, Macht und Ohnmacht, Täter und Opfer. Es ist eine Geschichte der Menschheit und ihres Untergangs, die uns schmerzlich vor Augen führt, was wir verloren haben und was wir noch verlieren werden.

Müll von Wolf Haas

Auf einem der Wiener Mistplätze (dt.: Altstoffsammelzentrum) herrscht strenge Ordnung, bis eines Tages in der Sperrmüllwanne ein menschliches Knie gefunden wird. Schnell tauchen in anderen Wannen weitere Leichenteile auf, die entgegen der Mistplatzordnung und zum großen Leidwesen der Müllmänner allesamt



nicht korrekt eingeworfen wurden. Nur vom Herz des zerlegten Toten fehlt jede Spur. Die Kripo weiß nicht weiter. Zum Glück ist unter den Müllmännern ein Ex-Kollege, der nicht nur das fehlende Herz samt Begleitschreiben findet, sondern auch nie vergessen hat, was man bei Mord bedenken muss. Und damit steckt Simon Brenner nicht nur in einem neuen Fall, sondern auch bis zum Hals in Schwierigkeiten.



MALS | KVW

Senioren Sommerausflug

So einen heißen Sommer hat es schon lange nicht mehr gegeben, aber ein Sommer schöner Begebenheiten.

Zuerst einmal eine Wanderung mit den Senioren zur Laaser Lourdes Kirche und nach dem Beten noch schnell ein Gruppenfoto, danach auf zum Bahnhof und mit dem Zug nach Spondinig, dann zum Fischerteich, wo es eine reichlich gute Marende gab.

So ein Sommer, den Blumen hat es gefallen, wenn sie Wasser von oben bekamen und danach bildeten sich am Himmel ganz extreme Wolken und auch Regenbogen. Aber auch im Dorf begegnet man so manch schöne Überraschung.



Platz für ein gutes Gefühl.

Zum Beispiel im Ernstfall.

Und wie gut hast du vorgesorgt?

Reden wir drüber.

Nicht immer spielt das Leben so, wie man es sich wünscht. Ein Unglücksfall reißt nicht nur ein Loch in eine Familie, oft bleiben die Angehörigen auch noch mit großen Geldsorgen zurück. Absicherung bedeutet Verantwortung. Reden wir drüber. www.raiffeisen.it



Raiffeisen
Meine Bank

MALS | ASV Mals Sektion Badminton

"Historischer" Malser Kirchtag, Teilnahme am Reschenseelauf und natürlich an Turnieren

Von einem nahezu „historischen“ Kirchtag am 14. und 15. August kann man heuer wohl sprechen. Der ASV Mals hatte die Organisation inne. Natürlich war auch die Badmintonsektion stark vertreten mit 115 Turnussen! Die Besucher*innen hatten große Lust zum Feiern; bald waren auch einige Gerichte ausverkauft. Mit Kurt Sagmeister hatte der ASV Badminton Mals einen erfahrenen Organisator. Ein Dank gebührt an alle freiwilligen Helfer*innen, auch sehr junge waren darunter, und natürlich dem Organisationskomitee!

Auch beim Reschenseelauf am 13. Juli haben die Malser „Federballer“ tatkräftig beim Abspülen mitgeholfen. Ein besonderer Dank an sie und an Sektionspräsident Stefan De March und Koordinatorin Johanna Horrer für die Organisation!

Ein einzigartiges Erlebnis hatte Carolin Rauner, die gemeinsam mit Simone Piccinin vom BC Milano in der Slowakei an einem europäischen Jugendevent teilnehmen konnte! Carolin gewann ihr Auftaktspiel gegen eine Spielerin aus Georgien. Nur die besten Nachwuchsathleten Europas waren bei diesem Event vertreten.

Mit dabei war Carolin auch in Sofia, in Bulgarien, beim Bulgarian U17 International Turnier 2022, wo sie zusammen mit Zyver De Leon vom BC Milano die Bronzemedaille im Mix gewann!

Beim Turkey Junior 2022 holte Luca Zhou, der gemeinsam mit Alessandro Gozzini und Gianna Stiglich die U19 Nationalmannschaft vertreten hatte, im Herrendoppel mit Alessandro die Silbermedaille!

Als „centro tecnico territoriale Malles“ gehört es auch zu den Aufgaben der Sektion, Nationalspieler aufzunehmen und ihnen das beste Training anzubieten. So waren anfangs August Giovanni Greco sowie die beiden Malser Vorzeigethleten Kevin Strobl

und Tonni Zhou mit von der Partie.

Anna Sofie De March und Luca Zhou hingegen absolvierten eine intensive Trainingswoche in der Schweiz, in Brig. So konnten sich das Schweizer und italienische Nationalteam der Junioren besser kennen-

lernen und vor allem gemeinsam trainieren. Weiters waren erst kürzlich 10 Spieler der U17 Mannschaft des TSV 1906 Freystadt aus Deutschland in Mals zu Besuch. Es gab nicht nur intensives Training, sondern auch gesellige Momente, um die Gemeinschaft zu stärken!

Das Grand Prix Turnier in Mals, das man vor dem internationalen traditionellen Camp organisierte, war reich an Ausbeute. Gleich 13 Mal standen die Malser Athleten auf dem obersten Podest und räumten auch sonst mächtig ab! Für drei mal Gold sorgte Hellrigl Franz aus Taufers, die in der Kategorie U13 gleich alle drei Disziplinen für sich entscheiden

konnte (mit Mara Stricker im Doppel und Anton Gurschler im Mix) – Goldig wurden auch unsere Coaches, Roy gewan das Einzel in der Senior Klasse und Tom gewann zusammen



Badminton- Stand beim Malser Kirchtag

besser kennen-



Carolin Rauner beim „Europäisches Jugend Olympic Festival 2022“



Trainingscamp mit dem TSV 1906 Freystadt

mit Rudi Sagmeister das Herrendoppel!

SCHLEIS | Feuerwehr

125 Jahrfeier mit Fahrzeugsegnung bei der Feuerwehr Schleis

Am Samstag, den 28. Mai 2022 fand die 125 Jahrfeier mit der Segnung des neuen Einsatzfahrzeuges der Freiwilligen Feuerwehr Schleis statt. Zahlreiche Ehrengäste, unter anderem aus der Landesregierung mit dem Landtagsvizepräsidenten Josef Noggler, dem Bürgermeister der Gemeinde Mals Josef Thurner, dem Fraktionsvorsteher Alfred Pobitzer, dem Bezirksausschuss der Freiwilligen Feuerwehren Obervinschgau mit dem Bezirkspräsidenten Klaus Obwegeser, Fahnenabordnungen und Funktionäre der 21 Feuerwehren des Bezirkfeuerwehrverbandes Obervinschgau, folgten der Einladung. Auch eine Abordnung der Feuerwehr Matrie am Brenner besuchte den Festtag in Schleis. Des Weiteren konnte der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Schleis David Waldner die Patinnen, die Ehrenmitglieder, die aktiven Mitglieder sowie die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Schleis begrüßen. Ein besonderer Gruß ging auch an die Patin des neuen Einsatzfahrzeuges Kathrin Rechenmacher Waldner.

Die gesamten Abordnungen marschierten zu einem gemeinsamen Gottesdienst in die Pfarrkirche von Schleis. Dekan Stefan Heinz zelebrierte feierlich die Hl. Messe umrahmt von der Musikkapelle Matsch. Nach dem Gottesdienst wurde auf dem Friedhof ein Kranz in Gedenken an alle verstorbenen Feuerwehrkameraden der letzten 125 Jahre niedergelegt. Beim Festakt, welcher beim Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Schleis stattfand, konnte der Kommandant David Waldner das Fahrzeug den Ehrengästen sowie der gesamten Dorfbevölkerung von Schleis vorstellen. Das Fahrzeug der Marke Volvo ersetzt ein Kleinlöschfahrzeug sowie einen Rüstanhänger, welche jahrelange Dienste für die

Feuerwehr Schleis leisteten. Das neue Einsatzfahrzeug besteht aus einer Mannschaftskabine, welche acht Personen Platz bietet. Das Fahrzeug ist mit modernsten Geräten für verschiedene Brandeinsätze wie Atemschutzgeräte, Schlauchmaterial, eine Tragkraftspritze mit Zubehörmaterial, eine Wärmebildkamera, Schaumrüstung sowie eine Kleinlöschanlage auf Schaumbasis ausgestattet. Für verschiedene technische Einsätze sind ein ausfahrbarer Lichtmast, Beleuchtungsgeräte mit Stromaggregat, Geräte für Sicherungsarbeiten, Motorsägen, Greifzüge mit Zubehör, Hebekissen, Abstützsysteme, akkubetriebene Schneidegeräte, Werkzeuge, Pumpen für Überschwemmungen, Leitern sowie Geräte für Menschenrettung, Geräte für Insekteneinsätze als auch Material für Ölwehreinsätze, untergebracht. Am Dach des Fahrzeuges befindet sich ein mehrteiliges Leitersystem für verschiedene Einsatzsituationen. Das Fahrzeug ist mit einer Ladebordwand mit Containersystem ausgestattet, um in verschiedenen Einsatzsituationen individuell auf zusätzliche Geräte wechseln zu können. Mit diesem Fahrzeug kann das Einsatzspektrum der Freiwilligen Feuerwehr Schleis innerhalb des Dorfes sowie in den Nachbardörfern effizient mit neuester Technik abgedeckt werden.

Am Nachmittag wurde das neue Einsatzfahrzeug bei einer Schauübung den gesamten Besuchern vorgestellt. Dem Bezirksfeuerwehrverband Obervinschgau, der Gemeindeverwaltung von Mals, der Fraktionsverwaltung von Schleis, der Patin Kathrin Rechenmacher Waldner sowie den Spendern der Dorfbevölkerung von Schleis gilt ein besonderer Dank für die finanzielle Unterstüt-



zung, um dieses Projekt realisieren zu können. Ein wesentlicher Beitrag für den Fahrzeugankauf erfolgte durch Eigenmittel der Freiwilligen Feuerwehr Schleis.

Ein Zeltfest mit einem großen Rahmenprogramm, wie die Wasserspiele der Feuerwehr Reischach, umrahmte zusätzlich die 125 Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr Schleis.

Die Freiwillige Feuerwehr Schleis bedankt sich bei Allen, welche zum guten Gelingen der Feierlichkeiten beigetragen haben. Ein großer Dank gilt allen Feuerwehrmitgliedern, welche in den letzten 125 Jahren zur erfolgreichen Entwicklung der Freiwilligen Feuerwehr Schleis beigetragen haben.



Sportwell
••• Mals

Das Sport- und Gesundheitszentrum
im oberen Vinschgau

Das Sport- und Gesundheitszentrum im oberen Vinschgau sucht für die Wintersaison mit Beginn ab Mitte September 2022 einen:

**Barist/in für die Kegelbar
in Teilzeit oder auf Abruf**

IHR PROFIL

- Sorgfältige und gewissenhafte Arbeitsweise
- Selbstständige Arbeitseinteilung
- Teamorientiertes Arbeiten
- Zuverlässig
- Zeitliche Flexibilität
- Sehr gute Deutschkenntnisse
- Erfahrung in der Gastronomie ist von Vorteil

AUFGABENBEREICHE

- Betreuung des Bar-Bereiches
- Aufnahme von Bestellungen
- Vorbereitung und Pflege der Bar

WIR BIETEN IHNEN

- Sicheren Arbeitsplatz
- Leistungsgerechte Entlohnung (Kollektivvertrag Gastgewerbe)
- 5-Tage-Woche (Sonntag und Montag Ruhetag)
- Attraktive Zusatzangebote

Informationen unter
Tel. 0473 83 15 90 (Bürozeiten: 8.30 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr)

Bewerbungen an:
E-AG
z.H. Simone Ortler
Bahnhofstraße 37/B
39024 Mals
oder office@sportmals.net

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Restaurant - Pizzeria
Sportwell
••• Mals

**Restaurant
Pizzeria
Sportwell in Mals
zu verpachten**

(Öffentliche Konzessionsvergabe)

Weitere Informationen unter **Tel. 0473 83 15 90**
oder **www.ausschreibungen-suedtirol.it**




TANZKURS

Für alle tanzfreudigen Anfänger
und leicht Fortgeschrittene

**BOARISCH – POLKA – WALZER – DISCO FOX –
UND VOLKSTÄNZE**

Beginn: DIENSTAG 27. September 2022

- 04. Oktober
- 11. Oktober
- 18. Oktober
- 25. Oktober
- 08. November

Uhrzeit: 20:00 Uhr

Wo: Turnhalle der Grundschule Mals

Kosten: Mitgliedsbeitrag der VTG-Mals 25€

Mitzubringen: Saubere Hallen- bzw. Tanzschuhe

Infos & Anmeldung: 349 8129679

EHRENAMT & MENSCHEN



Küzlich hat der allseits bekannte und fleißige Helfer Reinhard Waldner die Sektion des Weissen Kreuzes von Mals verlassen und ist den wohlverdienten Ruhestand getreten.

KULTUR- & FREMDENFÜHRER*IN

Dein Vorbereitungskurs zur
Befähigung als Fremdenführer*in.

Ein Beruf mit Perspektive!

WER?

Jeder, der als Fremdenführer*in haupt- oder nebenberuflich arbeiten möchte.

Voraussetzungen:

- » Basiskenntnisse der Inhalte (Broschüre online)
- » zertifizierte Kenntnisse (Niveau B2) der deutschen & italienischen Sprache
- » min. 75% Anwesenheit bei Theorieeinheiten & Exkursionen
- » Besuch der Infoveranstaltung

WO? WANN?

Kloster Marienberg

November 2022 - Februar 2023

Jeweils Donnerstag Abend, Freitag Nachmittag
sowie Samstag ganztags

WAS?

Vorbereitungskurs mit insgesamt 250 Einheiten
(Theorie & Exkursionen)

WIE VIEL?

500 € Teilnahmegebühr, exkl. Prüfungsgebühr und Verpflegung
(Begrenzte Teilnehmerzahl!)

INFORMATIONENABEND

23. September 2022
17:00 Uhr
Kloster Marienberg

Vinschgau



www.gwr.it | info@gwr.it
T +39 0473 428 238 | M+39 348 78 06 252



>> Mitglieder TOP-Sparbücher

Sie wollen Ihren
Mitgliedervorteil nutzen?
Unsere Mitarbeiter stehen für eine
Beratung gerne zur Verfügung

Exklusiv für Mitglieder bieten wir gesperrte
Sparbücher mit folgender Laufzeit an:

3 Jahre

5 Jahre

7 Jahre

10 Jahre

Der Zinssatz richtet sich nach der Laufzeit

Wir beraten Sie gerne



Raiffeisen

Raiffeisenkasse Obervinschgau

MALS |

Menschen



Die drei Geehrten, im Hintergrund die Bilder von Erich Stecher, die sie als Geschenk in Empfang nehmen konnten

Kürzlich ist überraschenderweise unser langjähriger Gemeindearzt Dr. Martin Brugger verstorben. Obwohl er seit einigen Jahren seine Arbeit als Gemeindearzt niederlegte und sein Pensionsalter genossen hat, blieb er doch vielen seiner Patienten in guter Erinnerung.

Martin Brugger, von 1974 bis 2011 Malser Gemeindearzt, war ein ausgezeichnete Diagnostiker und betreute in den Jahren des Ärztemangels gemeinsam mit dem Grauner Arzt Hans Waldner 14.000 Patienten von Reschen bis Suldén.

Im November 2013 wurde ihm von der Gemeinde Mals die Ehrenbürgerschaft verliehen zusammen mit den beiden Schuldirektoren Dr. Max Bliem und Dr. Paul Thöni.

**Redaktionsschluss
für die OKTOBER-Ausgabe
20.09.2022**

Impressum

Eigentümer & Herausgeber

Marx Elfriede

39024 Mals, Spitalstrasse 2

Tel.+Fax 0473 831 535

elfriede@schreibstube.it /

gemeindeblattmals@gmail.com

PEC-Adresse: MARX.ELFRIEDE@PEC.IT

http://www.mals-aktuell.com

http://www.schreibstube.it

presserechtlich Verantwortlicher:
Josef Laner, Journalist

Umbruch: die;Schreibstube

Druck: SÜDTIROL DRUCK OHG

Eingetragen im Presseregister
des Landesgerichtes:
Bozen 18.6.2013 Nr.8/2013



APOTHEKEN

SEPTEMBER

03.-09.	LAAS Tel. 0473 626398
10.-16.	SCHLANDERS Tel. 0473 730106
17.-23.	SCHLANDERS II Tel. 0473 324707
24.-30.	MALS Tel. 0473 831130

OKTOBER

01.-07.	SCHLUDERNS Tel. 0473 615440
08.-14.	PRAD Tel. 0473 616144

Alleinstehender, seriöser
und solventer Rentner
sucht

seniorengerechte

Wohnung (2,5 – 3

Zimmer) in Mals

zum baldigen Einzug.

Kontakt unter

Tel. +49 1736686659

oder
E-Mail

karl.stecher@t-online.de



TAUFSONNTAGE

September

11. September

Diakon Norbert Punter

25. September

Diakon Luigi Piergentili

Oktober

09. Oktober Dekan Stefan Hainz

23. Oktober Diakon Norbert Punter

DIENSTHABENDE ÄRZTE

SEPTEMBER

03./04.	Dr. HOFER CHRISTIAN Tel. 339 5077933
10./11.	Dr. Stocker Josef, Mals Tel. 335 6772678
17./18.	Dr. Lendi Raffaele, Prad Tel. 3511244470
24./25.	Dr. Braglia Giovanni Tel. 353 3741334

INFO:

Tennis- und Kegelgruppen
können Termine für das
ganze Jahr im Voraus
reservieren

Das Sport- und Gesundheitszentrum
Il centro di sport e salute a Malles

Sportwell
●●● Mals

September 2022

Wir starten am **13.09.2022** in die Wintersaison!
Nun sind auch die Sauna und die Kegelbahnen wieder geöffnet

ÖFFNUNGSZEITEN

HALLENBAD

Dienstag- Freitag: 14:00- 21:30 Uhr
Samstag- Sonntag: 14:00- 19:30 Uhr
Montag: Ruhetag

SAUNA

Dienstag- Freitag: 16:00- 22:00 Uhr
Samstag- Sonntag: 15:00- 22:00 Uhr
Montag: Ruhetag

KEGELBAHNEN

Dienstag- Donnerstag: 14:00- 21:00 Uhr
Freitag- Samstag: 16:00- 22:00 Uhr
Sonntag- Montag: Ruhetag
Außerhalb der Öffnungszeiten auf Anfrage geöffnet.



UNSERE PARTNER IM HAUS



Maria Gruber
Medizinische Masseurin
Heilmasseurin



Spitzenwerber sehen ihre Anzeige am liebsten im kleinen Format

24

INCONTRO MODA - TREFFPUNKT DER MODE

Aufpassen ist nicht
das Problem ist die
L'Incontromodal è arrivata

M. Blaus Chem. Verdross 42 Mals 0473-830574

PLAGG

Mals, G.I. Verdross-Str. 49
Tel. 0473 831155

Obst, Gemüse,
Blumen, Weine

DESPAR

RUNGBE PRAD - SULDEN
MALS - SCHLANDERS

-10%

Freitag 30/09/2022
Samstag 01/10/2022

Bei ModeElvira

**Gerichts-
Apotheke
Mals**

seit/dal 1825

Bachblüten-Therapie,
Allopathie, Pflanzentherapie,
Homöopathie, Galenika

Dr. Fragner-Unterperfinger Johannes
Peter-Glückh-Platz 1, Mals, T +39 0473 831130
info@apotheke-mals.com, www.apotheke-mals.com
Mo-Fr. 8.30.-12.00 15.00.19.00 / Sa 8.30.-12.30

RESTAURANT - PIZZERIA

"Lampl"

Kaspar und Monika
Gerstgrasser

39024 MALS - MALLES
Dr. H. Flora Str. 4
Tel. 0473 83 10 85

Mittwoch und Donnerstag Ruhetag
Mercoledì e Giovedì giorno di riposo

EP:Peer TV, Video, HiFi, Haushaltsgeräte,
PC Multimedia

Electro Peer KG des Peer Dietmar & Co.

EYRS/LAAS Vinschgaustraße 31
Tel. ++39 0473 73 99 38
Fax ++39 0473 73 96 34
E-Mail: verwaltung@electropeer.it

PRAD a.St. Kreuzgasse 2/F
Tel. & Fax ++39 0473 61 60 82

MALS Bahnhofstrasse 2/c
Tel. & Fax ++39 0473 83 01 88

EP: Electronic Partner

Dr. med. dent.
Loris Zaros

Zahnarztpraxis
Mals

Implantologie &
Kieferorthopädie

Chem. Ignaz-Verdross Str. 31/a, Mals
Tel. 0473 329 379
info@dr-zaros.it
www.dr-zaros.it

**BUCHBINDER
WEIRATHER**

ZEITSCHRIFTEN - TABAK

Mals Zentrum - Tel. 0473 831105

Vinschgau Touristik
Das Reisebüro im Molser Wasserturm

Bahnhofstraße 36/c - Mals
Tel. 0473 616 742
info@vinschgau-touristik.com

VION

Strom und Glasfaser

BÜROZEITEN
MO-FR 9.00-12.15
DO 14.00-17.00

Glurns, Kasernenstraße 1

www.vion.bz.it

10 Jahre
Harmonikus
Musikinstrumente & Zubehör

- Gitarren, Saiten und Zubehör immer lagernd
- Mundstücke, Öle und Blätter für Blasinstrumente
- Taschen, Gig-Bags, Koffer für alle Musikinstrumente
- MIETPARK mit zahlreichen Instrumenten
- Weitere Infos und Bilder gebrauchter Instrumente auf der Internetseite

Bitte um Terminvereinbarung!
Schleis/Mals - Tel.: 331 6278289
www.harmonikus.it